



Stadtverordnetenversammlung am 25.06.2026

Anfrage der AfD-Fraktion

Thema: Strukturelle Haushaltslage der Stadt Felsberg

Vorbemerkung zur Beantwortung der Anfrage

Der Haushaltsplan 2026 der Stadt Felsberg enthält alle in der GemHVO geforderten Anlagen, Tabellen und Berichte und ist nach den vorgeschriebenen Mustern abgebildet.

Eine zusätzliche gewünschte Erstellung von spezifischen Listen und Berechnungen können von der Verwaltung aus zeitlichen Gründen nicht geleistet werden. Sie sind, jedoch aufgrund der im Haushaltsplan enthaltenen umfangreichen Angaben selbst erstellbar.

(1) Frage:

Wie hoch wäre das Jahresergebnis 2026 ohne die vom Land Hessen gewährte kommunale Soforthilfe?

Antwort:

-152.953,00 €

(2) Frage:

Wie hoch wäre das Jahresergebnis 2026 ohne außerordentliche Gewerbesteuernachzahlungen bzw. vergleichbare Einmaleffekte?

Antwort:

-509.811 €, unter der Annahme das mit „außerordentliche Gewerbesteuernachzahlungen bzw. vergleichbare Einmaleffekte“ die im Vorbericht genannten umfangreichen Gewerbesteuernachzahlungen für Vorjahre von rund 640.000 Euro gemeint sind

(3) Frage:

Wie hoch schätzt der Magistrat das strukturelle Jahresergebnis der Stadt Felsberg für die Jahre 2026 bis 2030 ein?

Antwort:

Siehe Seite 84 im Haushaltsplan - Zeile 26 ordentliches Ergebnis
2026 = 130.189 €, 2027 = -467.139 €, 2028 = -233.946 €, 2029 = -131.925 €, 2030
= noch nicht ermittelt

(4) Frage:

Welche zehn Produkte beziehungsweise Aufgabenbereiche verursachen derzeit die höchsten jährlichen Zuschussbedarfe aus allgemeinen Haushaltsmitteln?

Antwort:

Die geplanten ordentlichen Ergebnisse 2026 (= jährlicher Zuschussbedarf bzw. Überschuss) der Teilergebnishaushalte sind ab Seite 86 des Haushaltsplanes 2026 im jeweiligen Teilergebnishaushalt in der Zeile Nr. 26 Spalte 4 abzulesen.

(5) Frage:

Wie hoch waren diese Zuschussbedarfe jeweils in den Jahren 2024 und 2025 und wie hoch sind die Ansätze für 2026?

Antwort:

Die geplanten ordentlichen Ergebnisse 2025 (= jährlicher geplanter Zuschussbedarf bzw. Überschuss) der Teilergebnishaushalte sind ab Seite 86 des Haushaltsplanes 2026 im jeweiligen Teilergebnishaushalt in der Zeile Nr. 26 Spalte 5 abzulesen.

Die ordentlichen Ergebnisse 2024 (= tatsächlicher jährlicher Zuschussbedarf bzw. Überschuss) der Teilergebnishaushalte sind ab Seite 86 des Haushaltsplanes im jeweiligen Teilergebnishaushalt in der Zeile Nr. 26 Spalte 6 abzulesen.

(6) Frage:

Welche freiwilligen Leistungen verursachen derzeit die höchsten jährlichen Belastungen des Haushaltes?

Antwort:

Das unterhalten und betreiben des Freibades, des Bürgersaals und der Dorfgemeinschaftshäuser.

(7) Frage:

Welche Investitionsmaßnahmen mit einem Volumen von mehr als 250.000 Euro sind für die Jahre 2026 bis 2030 vorgesehen?

Antwort:

Produkt	Konto	Projekt	Maßnahmen	2026	2027	2028	2029
51101	09510000	IKEK 13-01	Gemeinschaftszentrum Ederaue		550.000	850.000	800.000
53801	09530000	Abwa 00-72	Neubau Faulturm mit Fettannahme	450.000	1.500.000	1.500.000	500.000
53801	09530000	Abwa 00-73	Neubau Gasspeicher	50.000	400.000	100.000	
53801	09530000	ohne	Ersatzbeschaffung Rechen im Rechengebäude KA Felsberg		150.000	100.000	
53801	09620000	Abwa 00-59	Einlaufschacht vor Kläranlage Felsberg	250.000	50.000		
53801	09620000	Abwa 05-42	Kanal OD Felsberg - Untergasse	25.000		170.000	200.000
53801	09620000	Abwa 05-43	Kanal OD Felsberg - Obertor	25.000		100.000	200.000
53801	09620000	Abwa 14-05	Felsberger Straße	204.000	210.000		
53801	09620000	Abwa 14-06	Regenrückhaltebecken (RRB) Niedervorschütz	420.000	160.000		
53801	09620000	Abwa 15-06	Sanierung Kanalisation Rhünda	7.000	200.000	200.000	200.000
54101	09620000	Stra 03-05	Beuern Erneuerung Gensunger Straße				470.000
54101	09510000	Stra 15-02	Brückenerneuerung Rhündabach	50.000	250.000	250.000	
54101	09620000	Stra 05-02	Ausbau Fahrradstraße und Gehweg "Zum Haintor"		300.000	200.000	100.000
54101	09620000	Stra 05-32	Grundhafte Sanierung/ Umgestaltung OD Felsberg	200.000		1.000.000	2.000.000
54101	09620000	Stra 09-01	Zur Gelben Struth		80.000	40.000	
54101	09620000	Stra 09-02	Zum Steinfeld		260.000	140.000	
54703	09530000	ÖPNV 00-04	Barrierefreie Buswartehallen im Stadtgebiet	100.000	200.000	200.000	200.000
55201	09530000	ÖffGewäss6	Eder-Renaturierung Baumaßnahme 6b	300.000	300.000		
55201	09530000	ÖffGewäss9	100 Wilde Bäche Goldbach und Ems	600.000	350.000		
55201	09530000	ÖffGewäss10	Teilerneuerung Bachgeländer Rhündabach	75.000	75.000	75.000	75.000
55201	09530000	ÖffGewäss11	Uferbefestigung Weg Nbr - Woh an der Eder	100.000	40.000		

(8) Frage:

Welche dieser Maßnahmen sind gesetzliche Pflichtaufgaben und welche beruhen auf freiwilligen kommunalen Entscheidungen?

Antwort:

Freiwillige Aufgaben sind Bereiche wie Schwimmbad, Vermietung von Wohnungen Aufwendungen für Kultur, Museen, Campingplatz, Wohnmobilstellplatz, Kletterhalle, Büchereien, Dorfgemeinschaftshäuser, Freizeitveranstaltungen für Senioren und Jugendliche, MGH und Kinderbetreuung über die Pflichtzeiten hinaus.

Aus der vorstehenden Auflistung ist die Maßnahme Gemeinschaftszentrum Ederaue als freiwillige Maßnahme zu sehen.

(9) Frage:

Welche wesentlichen Haushaltsrisiken sehen der Magistrat derzeit für die Jahre 2026 bis 2030 hinsichtlich:

- Gewerbesteuerentwicklung
- Inflation,
- Tarifsteigerungen,
- Zinsentwicklung,
- demographischer Entwicklung,
- Kreis- und Schulumlagen?

Antwort:

Alle aufgeführten Haushaltsrisiken können in den Jahren 2026 bis 2030 mehr oder weniger stark eintreten und sich negativ auf die Ergebnisse auswirken.

(10) Frage:

Welche Maßnahmen planen der Magistrat, um die langfristige Verschuldung der Stadt zu begrenzen beziehungsweise zurückzuführen?

Antwort:

Mehrere Angebote bei Vergaben einholen, Preise jeweils kritisch prüfen, Verwaltungsreform, nur notwendige Sachen in den Haushalt bringen

Felsberg, 24.06.2026

gez. Dr. Björn Faupel
Bürgermeister